

„Fahrplan“ Partizipationsprozess zum integrativen Klimaschutzkonzept (IKK) für die Gemeinde Eitorf

Gemeinde Eitorf

Dez. II / Amt 60.2 – Klimaschutz

06.05.2022

Wann? ↓	Was? ➔	Öffentliche Runden	Digitales Umfragetool	Expertenrunden	Arbeitskreis Politik (G)	Arbeitskreis Verwaltungsintern (T)
Mai 2022						Workshop Mobilität
Juni 2022				1) Erneuerbare Energien 2) Green-IT und Digitalisierung	G1: Aufgabenfeld Klimaschutz UND Ziele/Leitbild	T1: Aufgabenfeld Klimaschutz wiederholen und Ziele/Leitbild
Juli 2022	Ö1: Kick-off: Aufgabe, IKK, Prozess, Leitbild				G1a: Evaluation und Erarbeitung Maßnahmen EE	
August 2022		Durchführung		Mobilität und Raumgestaltung		T3: Themensitzung Maßnahmenkatalog Übersicht und Wirkung
September 2022		Durchführung			G1b: Evaluation und Erarbeitung Maßnahmen Mobilität und Raumgestaltung	
Oktober 2022		Durchführung/Auswertung		Kommunale Liegenschaften der Zukunft		Treffen mit Personalamt und Kämmerei wegen Finanzierungsplan Klimaschutzmanagement
November 2022					T7: BÜRO Evaluation und Erarbeitung Maßnahmen	T7: BÜRO Evaluation und Erarbeitung Maßnahmen T4: BÜRO stellt uns THG-Bilanz und Potentialanalyse vor
Dezember 2022	Ö2: THG Zwischenbilanz; Maßnahmenarbeitung BÜRO				T5 und G2: BÜRO Strategie, Leitbild und Zielentwicklung/ Handlungsfelder	T5 und G2: BÜRO Strategie, Leitbild und Zielentwicklung/ Handlungsfelder
Januar 2023					T8: Auswahl Maßnahmen	T8: Auswahl Maßnahmen
Februar 2023						
März 2023					T9: BÜRO Ressourcenplanung, Kostenfahrplan	T9: BÜRO Ressourcenplanung, Kostenfahrplan
April 2023						T10 + T11: Verstetigung und Kommunikation, evtl mit Kommunalagentur
Mai 2023	Ö3: Abschluss BBP, Vorstellung Maßnahmen				G3 Beschluss zur Umsetzung des Konzepts und zum Aufbau des Klimaschutz-Controlling-Systems	T12: BÜRO Vorbereitung Beschlussfassung
Juni 2023						
Juli 2023						Spätester Zeitpunkt Folgenantrag Klimaschutzmanagement

Erklärungen zum Kalender:

- Es gibt eine im Detail ausgearbeitete Planung, die beim Klimaschutzmanagement eingesehen werden kann (klimaschutz@eitorf.de; 02243 – 89123; Rathaus Zimmer 206).
- Alle mit **Ö**, **T** oder **G** betitelten Veranstaltungen sind vom Fördergeber (thematisch) vorgegeben. Alle anderen sind als zusätzliche bzw. als vorbereitende Veranstaltungen zu verstehen.
- „**BÜRO**“ bezieht sich auf die Teilnahme des externen Dienstleisters (noch unbekannt - Ausschreibung ist im Gange) an besagter Veranstaltung.
- Wenn von „**Maßnahmen**“ gesprochen wird, geht es immer um konkret formulierte, realisierbare Maßnahmen, die in sogenannten Maßnahmensteckbriefen erfasst werden. In diesen Steckbriefen werden die erwarteten Treibhausgaseinsparungen errechnet, die Kosten, die Amortisationszeiten, und der Umsetzungszeitraum angegeben und vieles mehr. Diese Maßnahmen(steckbriefe) sind eines der Herzstücke des finalen IKK.
- Der **Arbeitskreis Politik (G)** soll aus je einer/m Vertreter*in pro im Rat vertretener Fraktion bestehen, die/der den Prozess im Idealfall kontinuierlich begleitet und das besprochene jeweils in die eigene Fraktion trägt.
- Der **Arbeitskreis verwaltungsintern (T)** wird sich aus den jeweils thematisch relevanten Amtsleiter*innen/Sachbearbeiter*innen zusammensetzen.
- Die Planung für die Monate Juni und Juli 2023 ist noch schwer zu konkretisieren. Es ist zu erwarten, dass sich manche Veranstaltungen einen Monat nach hinten verschieben, daher ist ein bisschen Luft in diesen Monaten vorteilhaft. Weiterhin stehen die präzisen Daten für die Ausschuss- und Ratssitzungen noch nicht fest. Da die Besprechung und Abstimmung über das Konzept in den Fachausschüssen vor der Beschlussfassung im Rat durchzuführen ist, muss die Planung zu einem späteren Zeitpunkt nachgereicht werden.

Die vielen Treffen, oft auch mit Politik und Verwaltung gemeinsam, haben eine erfolgreiche Beschlussfassung bzgl. des IKK zum Ziel. Regelmäßiger Austausch und Absprache zwischen den beteiligten Akteuren ist dafür unabdingbar. Das Klimaschutzmanagement nimmt jegliches Feedback daher gern im Laufe des Partizipationsprozesses entgegen und arbeitet es kontinuierlich in den Konzeptentwurf ein. Es ist das erklärte Ziel Klimaschutz mit allen Akteuren zu betreiben.